

Rahmen schaffen für die Konfiteamerausbildung

Einleitung/ These

Haltende klärende Grenzen und die Begleitung in den Übergängen eröffnet Spielräume.

Aufgabe 1 Mein Ausbildungsmodell

Meine/ unsere Bedarfe im Blick auf die Teamer_innen für unsere Konfirmandenarbeit haben wir geklärt, die Bedürfnisse der Jugendlichen haben wir im Blick, unsere Ressourcen geprüft und Grundmodelle von Teamerausbildungen kennen gelernt. Jetzt geht es darum, unser Modell genauer zu beschreiben. Wie sieht das Ausbildungsmodell für deinen Kontext bis jetzt aus?

Was brauche ich dazu?

Stifte
Flipchartpapier
Grundmodelle von Konfi-

Aufgabe 2 Hinein und Hinaus

Wie kommen die Jugendlichen in die Ausbildung hinein?
Wie kommen sie aus der Ausbildung heraus in die Teamerarbeit?
Wie findet durch wen die Auswahl der Jugendlichen statt?
Wie wird die „Weitergabe“ in die Arbeit gestaltet?

Aufgabe 3 Kontrakte Kirchenkreis/ Gemeinde/ Teamer_innen/ (externe) Ausbildende

Kontrakte unter den Beteiligten klären die Arbeit und fördern Verbindlichkeit. Für Ausbildungen nach den Standards der Nordelbischen Teamercard ist eine Zertifizierungsvereinbarung zwischen Kirchenkreis und Nordelbischem Jugendpfarramt (bei Konfi-Teamerausbildungen auch PTI- Nordelbischer Konfirmandenbeauftragter) erforderlich, bei ausbildenden Gemeinden zwischen ihnen und dem Kirchenkreis-Jugendwerk (siehe Broschüre „Konfer-fertig-los“, S. 24,25,27. Als Vorlage für ein zu zertifizierendes Konzept können die unten noch einmal aufgeführten Fragen zu den vorgestellten Grundmodellen dienen).

a) Entwerft – soweit es z.B. ohne die Module schon möglich ist - ein Konzept für die **Zertifizierungsvereinbarung**.

b) **Vereinbarung der Ausbildenden mit den beteiligten Gemeinden.**

Welche Punkte sind in einer solchen Vereinbarung zu klären und wie würdet ihr sie klären? (Konzept und Schwerpunkte der Ausbildung, Finanzen, Verantwortlichkeiten, Begleitung vor Ort ...)

c) **Vereinbarungen mit auszubildenden Teamer_innen** (siehe unten Entwurfsbeispiel)

Teamerausbildungskonzept

Ziele der Konfi-Teamer Ausbildung:

Grundsätze:

**Ausbildungsteam/ beteiligte Institutionen und Personen und Form des Kontraktes/
der Zusammenarbeit:**

(Pastor_innen/ Diakone aus versch. Gemeinden Regionen ... Kirchenkreis...)

Ausschreibung/ Werbung/ Zugang

(Wer kann teilnehmen und wird wie daraufhin angesprochen? Wer wählt wie aus? ...)

Organisationsform (Der rote Faden / Zeiten und Orte) und konkretes Setting:

(Verortung im Jahr von wann bis wann ? Wo? – Wochenstundenmodell/ drei
Wochenenden/ Tage/ Modulsystem?)

Zielgruppenschwerpunkt und konzeptionelle Einbindung vor Ort in den Gemeinden:

(Woraufhin werden die Teamer_innen ausgebildet (Konfirmandenarbeit/ Kinderarbeit/
Jugendarbeit)? Wie ist Engagement vor Ort eingebunden und begleitet?)

Stundenzahl:

(Wie werden die **30** Zeitstunden erreicht?)

Gewählte Themen aus Modulen:

Gestaltung des Abschlusses:

Finanzierung:

Entwurfsbeispiel:

Vertrag zwischen Konfi-TeamerIn und dem Ausbildungsteam

**Vertrag zwischen Konfi-TeamerIn und dem Ausbildungsteam
der Regionen Rahlstedt, Farmsen/Berne und Meiendorf/ Oldenfelde mit dem Dreif**

1. Ich habe mich entschieden, an der Konfi-Teamer-Ausbildung vom Mai bis einschließlich November ... teilzunehmen.
2. Ich werde an allen Teilen (2 Wochenenden, 2 Praxistage) der Ausbildung verbindlich teilnehmen.
Wenn ich einen Teil der Ausbildung absage, dann weiß ich, dass eine weitere Teilnahme in der Regel nicht mehr möglich ist.
In begründeten Ausnahmefällen ist dies mit NN (Tel.....) und meinem Pastor/ meiner Pastorin zu verhandeln.
Muss ich aus wichtigen Gründen die Ausbildung absagen, dann teile ich das persönlich meinem Pastor/ meiner PastorIn sowie NN mit.
3. Ich weiß, dass die Ausbildung anteilig von meiner Gemeinde bezahlt wird und die Ev. Kirche diese Ausbildung für mich mit finanziert.
Durch eine unüberlegte Absage oder Unzuverlässigkeit entstehen hohe Kosten, das wäre für alle ärgerlich.
4. Ich bin bereit, mich auf die Ausbildung einzulassen, pünktlich und zuverlässig zu den vereinbarten Zeiten der Ausbildungsseminare zu erscheinen.
5. Ich nehme zur Kenntnis, dass Alkohol, Zigaretten und andere Drogen auf den Seminaren grundsätzlich nicht erlaubt sind. Ich werde mich daran halten.
6. Ich weiß darüber Bescheid, dass im Rahmen der Ausbildung einige Praxisaufgaben gestellt werden, die ich erledigen werde.

Datum, Konfi-Teamer/ Konfi-Teamerin

Unterschrift des Ausbildungsteams